

PROTOKOLL

2. Mitgliederversammlung in der Förderperiode 2023 -2027

Datum und Uhrzeit 23.10.2024, 19 Uhr – 20:30 Uhr
Ort Gemeindehaus, Kleinrinderfeld

Liste der Teilnehmenden: liegt anbei.

Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder: 29 Personen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung
4. Änderung der Beitragsordnung
5. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2023
6. Entlastung des Vorstands
7. Kassenbericht: bisheriges Geschäftsjahr 2024
8. Neuigkeiten aus dem AELF
9. Weitere Themen

1. Begrüßung

Der erste Vorsitzende der LAG Süd-West-Dreieck Herr Bürgermeister Knahn eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Mitglieder des Vereins, Landrath Thomas Eberth sowie Gastgeber Bürgermeister Harald Engbrecht. Herr Knahn betont die Wichtigkeit dieses Zusammenschlusses mit der LAG und solche Veranstaltungen wie die Mitgliederversammlung, um den großen Mehrwert und die Möglichkeiten der Projektförderung zu sehen. Er lobt die wichtige Arbeit des LAG-Managements als Motor des LEADER-Programms im süd-westlichen Landkreis Würzburg.

Danach richtet Bürgermeister Harald Engbrecht als Vertreter der Gastgeber-Gemeinde ein Grußwort an die Mitglieder. Herr Knahn bittet anschließend Herrn Landrat Eberth um ein Grußwort, der die Wichtigkeit der interkommunalen Zusammenarbeit betont.

Förderer

Das LAG-Management ist ein Projekt des Förderprogramms LEADER und ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes Projekt im Freistaat Bayern. Das LAG-Management hat die Umsetzung der LES 2023 - 2027 zum Ziel.



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

LAG Süd-West Dreieck e.V.
c/o Landratsamt Würzburg
Zeppelinstraße 15
97074 Würzburg
Mobil: 01516 4759132
Mail: info@lag-swd.de
Web: www.lag-swd.de

Amtsgericht Würzburg
VR 201431

Sparkasse Mainfranken
IBAN DE37 7905 0000 0049 6421 35
BIC BYLADEM1SWU

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur Versammlung sowie die Tagesordnung ging den Mitgliedern ordnungsgemäß und fristgerecht am 07.10.2024 per E-Mail zu. Die Mitglieder haben alle Informationen zu anstehenden Beschlüssen wie den Kassenprüfbericht, die Entlastung der Vorstandschaft und Änderung der Beitragsordnung im Vorfeld erhalten.

Erster Vorsitzender Herr Knahn stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

3. Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung

Eine gelingende Zusammenarbeit zwischen der LAG-Geschäftsführung und den Vorsitzenden ist durch regelmäßige Jourfixes und Vorstandssitzungen gegeben. Zu vereinsbetreffenden Themen, Kostenplanung, die aktuelle Projektarbeit ebenso wie die Vorbereitung der Mitgliederversammlung wird sich meist monatlich innerhalb der Vorstandschaft ausgetauscht und besprochen.

Arbeit des LAG-Managements

LAG-Managerin Frau Heller informiert, dass der Zuwendungsbescheid für die Förderung des LAG-Managements Mitte September kam. Kurz darauf konnte der Vorschuss in Höhe von 50 % der bewilligten Fördersumme beantragt werden. Anfang Oktober 2024 sind dann 111.155,55 € auf dem Konto der LAG eingegangen. Die Liquidität sei damit zum jetzigen Stand gegeben.

Um das LEADER-Programm und die LAG bekannt zu machen und um auf die Fördermöglichkeiten hinzuweisen, besuchte Frau Heller mehrere Veranstaltungen und Gemeinde- bzw. Stadtrat-Sitzungen. Auch die Öffentlichkeitsarbeit hat in der LAG gerade deshalb einen hohen Stellenwert. Seit einigen Monaten unterhält die LAG, zusätzlich zur Website und den Berichten in allen 30 Mitteilungsblättern, Socialmedia-Kanäle bei Instagram und Facebook, die sich hinsichtlich der Followerzahlen gut entwickeln. Es haben bisher viele Beratungstermine mit potentiellen Projektträger*innen stattgefunden. Auch wenn sich nicht aus jedem Beratungstermin ein LEADER-gefördertes Projekt ergibt oder ergeben kann, ist die Bilanz positiv. So ist geplant, in der Steuerkreis-Sitzung im Februar 2025 die nächsten vier Projekte zu beschließen. Für die Vorbereitung der Projekte für den Steuerkreis und für die danach innerhalb von drei Monaten zu erfolgende Antragstellung begleitet Frau Heller die Projektträger*innen eng.

In den letzten Monaten nahm Frau Heller auch an Fortbildungen und Seminaren teil, um Projektträger*innen besser unterstützen zu können und die Entwicklung des Vereins in der Region zu stärken.

Frau Heller berichtet weiter über Ihre Mitgliedschaft im Entscheidungsgremiums des Regionalbudgets bei der interkommunalen Allianz Waldsassengau e.V. und im Fachbeirat der LAG Wein, Wald, Wasser e.V. im Würzburger Nordosten.

Förderer

Das LAG-Management ist ein Projekt des Förderprogramms LEADER und ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes Projekt im Freistaat Bayern. Das LAG-Management hat die Umsetzung der LES 2023 - 2027 zum Ziel.



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

LAG Süd-West Dreieck e.V.
c/o Landratsamt Würzburg
Zeppelinstraße 15
97074 Würzburg
Mobil: 01516 4759132
Mail: info@lag-swd.de
Web: www.lag-swd.de

Amtsgericht Würzburg
VR 201431

Sparkasse Mainfranken
IBAN DE37 7905 0000 0049 6421 35
BIC BYLADEM1SWU

Studie zur „Nachhaltigen Wirkung von LEADER“

Als nächstes stellt Frau Heller die Studie „Nachhaltigkeit der Wirkung von LEADER in Bayern“ vor, aus der ein stark positiver Einfluss des Förderprogramms LEADER für die Entwicklung der ländlichen Räume in Bayern hervorgeht. Zentrale Mehrwerte ergeben sich insbesondere daraus, dass ein Projekt häufig mehrere Ziele in der LES erfüllt, dass mit der Förderung auf lokale, oft defizitäre Lebensbedingungen reagiert werden kann und dass Projekte oftmals eine starke bürgerschaftliche Aktivierung auslösen. Das sind alles Aspekte, die den sozialen Zusammenhalt und das soziale Miteinander stärken.

Rechtsextremistische Strukturen im ländlichen Raum und Vorbeugemaßnahmen

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Auseinandersetzung mit (rechts-)extremistischen Strukturen im ländlichen Raum und die Bedeutung davon für die LAG. Anlass der Behandlung ist die Förderung von Projekten und Projektträger*innen mit extremistischem Hintergrund in den Bundesländern Thüringen, Hessen, Niedersachsen und Sachsen. In einem Netzwerktreffen und Seminar, das Frau Heller besuchte, wurde auf die Wichtigkeit von Vorbeugemaßnahmen in den LAGen hingewiesen. Frau Heller stellt daher administrative Ansätze vor, um derartigen Projektträger*innen und Projekten vorzubeugen. Zu unterscheiden sei zwischen Mitglied und Projektträger, da es hier unterschiedliche Handlungsmöglichkeiten gibt: Bei Mitgliedern hat die LAG als Verein größere Steuerungsmöglichkeiten wie Satzungsänderung und Anpassung von Mitgliedsanträgen (z.B. mit Bekenntnis zur EU, zu freiheitlich-demokratischen Werten). Bei Projektträger*innen ist die Steuerungsmöglichkeit bzw. ein Projektausschluss wegen der Grundsätze der Gleichbehandlung und Anti-Diskriminierung begrenzt. Hier befindet sich noch einiges in Prüfung, weil das Thema in Bayern auf der (LEADER-)Förderebene noch nicht ausreichend behandelt wurde. In anderen Bundesländern wurden die in der Mitgliederversammlung angesprochenen Maßnahmen zur Projektauswahl schon von den zuständigen Ministerien ermöglicht und in den LAGen umgesetzt.

Auch erster Vorsitzender Herr Knahn betont die Wichtigkeit unserer freiheitlich-demokratischen Grundwerte sowie mit dem uns anvertrautem LAG-Budget verantwortungsvoll umzugehen. Er empfiehlt der Mitgliederversammlung dringend, alle Möglichkeiten dahingehend auszuschöpfen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich als Kommune beim Verfassungsschutz Informationen zu (potentiellen) Projektträger*innen einzuholen, bei denen man kein gutes Gefühl oder Vermutungen einer extremistischen Einstellung hat. Die LAG als Verein ist dazu leider nicht berechtigt; der Weg über eine Kommune ist aber auch in anderen Bundesländern ein gangbarer und häufig praktizierter Weg.

Für die nächste Mitgliederversammlung am 09. April 2025 werden alle Änderungen in den jeweiligen Dokumenten beschlussreif ausgearbeitet.

Förderer

Das LAG-Management ist ein Projekt des Förderprogramms LEADER und ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes Projekt im Freistaat Bayern. Das LAG-Management hat die Umsetzung der LES 2023 - 2027 zum Ziel.

Aktuelle Projektarbeit

Über die aktuelle Projektarbeit berichtet Frau Heller, dass insgesamt schon drei Projekte in LEADER beantragt wurden; eines davon hat bereits einen VZ (=Zustimmung vom vorzeitigen Maßnahmenbeginn) erhalten. Das LAG-eigene Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ befindet sich gerade in Vorbereitung. Dabei handelt es sich um einen Kleinprojektfonds in Höhe von 55.556,00 €, mit dem kleine Projekte niederschwellig und unkompliziert unterstützt werden können. Der Kleinprojektfonds ist von der LAG als LEADER-Projekt zu beantragen, wobei der Fördersatz 90 % und der Eigenanteil, der dem Verein entsteht, 5.556,00 € betragen. Insgesamt ist das ein sehr profitables Projekt für die LAG mit einer hohen Öffentlichkeitswirkung. In der Steuerkreis-Sitzung am 20. Februar 2025 wird das Projekt zum Beschluss vorgestellt.

Weitere LEADER-Projekte aus der Region und aus Bayern werden vorgestellt und sollen der Inspiration dienen.

Monitoring

Wegen der ungünstigen Darstellbarkeit der Monitoring-Exceltabelle haben alle Mitglieder die Monitoring-Liste vorab erhalten. Darin werden die Aktivitäten und die Projekte der LAG Süd-West-Dreieck aufgeschlüsselt und nach den verschiedenen Entwicklungszielen dargestellt. Die letzte Spalte „Strahlkraft“ wurde von Frau Heller ergänzt und zeigt an, inwieweit ein Projekt auch auf andere Handlungsziele wirkt. Das ist auch für die spätere Evaluierung wichtig.

Zählt man die bisher beantragten LEADER-Projekte, das LAG-Management und den geplanten Kleinprojektfonds zusammen, ergibt sich eine Gesamtsumme von 355.000,00 €, was 20 % des gesamten LAG-Budgets von 1.777.000,00 € entsprechen. Frau Heller bewertet das als gute Bilanz für das erste Jahr in der Förderperiode und das erste Jahr überhaupt für die LAG Süd-West-Dreieck im LEADER-Programm. Trotzdem appellieren LAG-Managerin Frau Heller und Vorsitzender Herr Knahn, sich bei allen Ideen ans LAG-Management zu wenden, um die Fördermöglichkeiten abzuklären.

Die Mitgliederversammlung fasst folgenden Beschluss:

Beschluss		
<i>Die Mitgliederversammlung nimmt die Monitoringliste zu Kenntnis.</i>		
Abstimmungsergebnis		
Ja: 29	Nein: 0	Enthaltungen: 0

Förderer

Das LAG-Management ist ein Projekt des Förderprogramms LEADER und ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes Projekt im Freistaat Bayern. Das LAG-Management hat die Umsetzung der LES 2023 - 2027 zum Ziel.

4. Änderung der Beitragsordnung

Bei der Änderung der Beitragsordnung geht es darum, dass der Stichtag der Bevölkerungsstatistik nicht festgesetzt, sondern flexibel ist. Das liegt an der Verfügbarkeit der statistischen Daten, die Ende eines Jahres, was dem Zeitraum der Rechnungsstellung entspricht, noch nicht zum Zeitpunkt 30.06. desselben Jahres veröffentlicht sind. Frau Heller bittet daher um Zustimmung zu dem Beschlussvorschlag, dass für die Rechnungserstellung die jeweilige Bevölkerungsstatistik herangezogen wird, die zum Zeitpunkt 01.10. des vorherigen Geschäftsjahrs verfügbar ist. Der 01.10. eines Jahres ist dabei der Tag, an dem Rechnungen erstellt werden.

Die Mitgliederversammlung fasst folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Mitgliederversammlung der LAG Süd-West-Dreieck e.V. stimmt dem vorgelegten Änderungsvorschlag zur Beitragsordnung zu.

Abstimmungsergebnis

Ja: 29

Nein: 0

Enthaltungen: 0

5. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2023

Beide Kassenprüfer Herr Henneberger (Herr Henneberger ist für die Mitgliederversammlung entschuldigt) und Herr Holl haben am 04. Juni 2024 die Kasse des Vereins geprüft. Den Kassenprüfbericht haben alle Mitglieder im Vorfeld erhalten. Herr Holl berichtet, dass alle Belege vorlegt werden konnten und die Kasse einwandfrei geführt wird. Sie empfehlen der Mitgliederversammlung daher die Entlastung des Vorstands.

6. Entlastung des Vorstands

Kassenprüfer Herr Holl bittet um Zustimmung zum Beschlussvorschlag und Entlastung des Vorstands.

Die Mitgliederversammlung fasst folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Mitgliederversammlung beschließt die Entlastung des Vorstands.

Abstimmungsergebnis

Ja: 26

Nein: 0

Enthaltungen: 3

Förderer

Das LAG-Management ist ein Projekt des Förderprogramms LEADER und ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes Projekt im Freistaat Bayern. Das LAG-Management hat die Umsetzung der LES 2023 - 2027 zum Ziel.



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

LAG Süd-West Dreieck e.V.
c/o Landratsamt Würzburg
Zeppelinstraße 15
97074 Würzburg
Mobil: 01516 4759132
Mail: info@lag-swd.de
Web: www.lag-swd.de

Amtsgericht Würzburg
VR 201431

Sparkasse Mainfranken
IBAN DE37 7905 0000 0049 6421 35
BIC BYLADEM1SWU

7. Kassenbericht: bisheriges Geschäftsjahr 2024

In den Tabellen in der Präsentation, die den Mitgliedern zur Verfügung gestellt wurde, werden alle Einnahmen und Ausgaben sowie die monatlichen bzw. jährlichen Fixkosten des Vereins dargestellt. Nach Erhalt des Vorschusses der Förderung für das LAG-Management beträgt der Kontostand des Vereins 140.002,95 € (Stand Oktober 2024). Damit entsteht kein Liquiditätsproblem. Frau Heller berichtet über die Eröffnung eines Tagesgeldkontos bei der Hausbank mit 3 % Zinsen p.a. für die ersten sechs Monate. Rückmeldungen oder Fragen zum Kassenbericht gibt es nicht.

8. Neuigkeiten aus dem AELF

Tagesordnungspunkt 8 entfällt, da sich LEADER-Koordinator Herr Klaehre entschuldigt hat. Er sendet den Mitgliedern aber seine besten Grüße.

9. Weitere Themen

Herr Knahn weist auf die nächsten feststehenden Termine hin:

Steuerkreis-Sitzung am 20. Februar 2025
Mitgliederversammlung am 09. April 2025

Er bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Das Protokoll wurde von Frau Heller erstellt.

Würzburg, den 25.10.2024

Alexander Knahn
1. Vorsitzender

Roland Nöth
2. Vorsitzender

Luise Heller
LAG-Managerin

Förderer

Das LAG-Management ist ein Projekt des Förderprogramms LEADER und ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes Projekt im Freistaat Bayern. Das LAG-Management hat die Umsetzung der LES 2023 - 2027 zum Ziel.



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

LAG Süd-West Dreieck e.V.
c/o Landratsamt Würzburg
Zeppelinstraße 15
97074 Würzburg
Mobil: 01516 4759132
Mail: info@lag-swd.de
Web: www.lag-swd.de

Amtsgericht Würzburg
VR 201431

Sparkasse Mainfranken
IBAN DE37 7905 0000 0049 6421 35
BIC BYLADEM1SWU